

GESCHÄFTSBERICHT 2025

SPITEX MARCH



GUTE PFLEGE
HEISST:
VERTRAUEN



Inhalt	3
Geschäftsführung und Verwaltungsrat	4
Jahresbericht 2025 Spitex March AG	5
Leitbild	6
Die Geschäftsleitung	8
Kennzahlen – In der March zuhause	9
Jahresberichte 2025 aus den Bereichen	10
Leistungsnachweis 2025	18
Jahresrechnung 2025	19
Erfolgsrechnung 2025	20
Anhang zur Jahresrechnung 2025	21
Revisorenbericht	27



Sibylle Ochsner, Geschäftsführerin und Roland Egli, Verwaltungsratspräsident

VERTRAUEN wird bei uns gross geschrieben.

365 Tage im Jahr sind unsere 120 Mitarbeitenden für Sie da, pflegen und versorgen die Bevölkerung der March mit Spitex Diensten zuhause und beraten Familien und Kinder in unserem Zentrum der Fachstelle Frühe Kindheit March.

Verwaltungsratspräsident

Roland Egli

Vize-Präsident

Pius Kistler

Mitglieder

Dr. Roger Brändli, Fachwissen Recht
Thomas Küng, Fachwissen Finanzen
Dr. Lukas Schibli, Fachwissen Medizin
Manuela Schudel, Fachwissen HR
Simone Machado, Fachwissen Qualität
(seit 1.1.2026 im VR)

Vertretung der Geschäftsleitung

Sibylle Ochsner, Geschäftsführerin

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren

Das erste Geschäftsjahr der Spitex March AG ist per 31.12.2025 bereits abgeschlossen. Für den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und alle Mitarbeitenden war es ein sehr intensives Jahr im Zeichen der Zusammenführung der beiden Spitex Organisationen in der Ober- und Untermarch. Dementsprechend weist die Jahresrechnung noch etliche ausserordentliche Einnahmen und Ausgaben auf. Wir dürfen aber festhalten, dass wir den Zusammenschluss kostengünstig, mit sehr viel Eigenarbeit realisieren konnten.

Dem Verwaltungsrat war es wichtig, sofort die nötigen Organisationsstrukturen für das Tagesgeschäft festzulegen. In Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung konnte dieses Ziel sehr gut erreicht werden. Anschliessend haben wir 2025 das Leitbild für die Spitex March AG verabschiedet. Dieses Leitbild soll uns in den nächsten Jahren den Weg für unsere Spitex aufzeigen. Mit der Wahl von Simone Machado in den Verwaltungsrat der Spitex March AG haben wir den Verwaltungsrat mit den gewünschten fachlichen Qualifikationen vollständig besetzen können. Der Verwaltungsrat verfügt nun mit dem Finanz-, Qualitäts- und Personalausschuss über die nötigen Strukturen, um die strategischen Herausforderungen in den kommenden Jahren zu bewältigen.

Die Geschäftsleitung hat mit grossem Einsatz die operative Umsetzung des

Zusammenschlusses in Angriff genommen und erfolgreich abgeschlossen. Mit dem Ausbau des Stützpunktes Lachen haben wir nun zwei gleichwertige Stützpunkte in Siebnen und Lachen, die es uns erlauben die personelle Verteilung optimal zu planen.

Wir sind nun bereit die Herausforderungen an unsere Organisation aktiv anzugehen. Wir arbeiten an Lösungen für die Positionierung in den Bereichen «Pflegerische Angehörige», «24h Spitex», «Care at Home», etc. Diese Dienstleistungen müssen in den kommenden Jahren ihren Beitrag an der Gesundheitsversorgung unserer Bevölkerung leisten. Die Sicherstellung des Lebens zuhause, bis ins hohe Alter, ist und bleibt die Kernaufgabe der Spitex. Auf diesen Grundsatz werden wir unsere Tätigkeit ausrichten, verbessern und erweitern. Zusammen mit unseren motivierten Mitarbeitenden sind wir überzeugt, dass wir diese Ziele sehr gut erreichen können.

Wir möchten uns bei allen, am Erfolg der Spitex March AG Beteiligten, bedanken. Bei den Mitgliedern des Verwaltungsrates, des Beirates, der Geschäftsleitung, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Gemeinden der March und allen Mitgliedern unseres Gönnervereins!

Roland Egli

Präsident des Verwaltungsrates der Spitex March AG

Sibylle Ochsner

Geschäftsführerin Spitex March AG



Unser Leitsatz

Die Spitex March ist die innovative, regional und überregional vernetzte Organisation für qualitativ hochstehende und bedarfsgerechte Hilfe, Pflege und Beratung.



Unsere Werte

ethisch & kompetent

Unsere Klientinnen und Klienten und ihre Angehörigen stehen im Mittelpunkt.

Wir achten den Menschen als eigenständige und eigenverantwortliche Persönlichkeit.

Wir respektieren die Privatsphäre und verpflichten uns zu Diskretion.

Wir fördern die Eigenverantwortung sowie die Selbstständigkeit und achten das Recht auf Selbstbestimmung.

Unsere Arbeitskultur

wertschätzend & fördernd

Unser Denken und Handeln richten sich nach sozialen, ethischen und betriebswirtschaftlichen Grundsätzen.

Wir beziehen unsere Mitarbeitenden in die Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse ein und pflegen einen wertschätzenden Dialog.

Die Aus- und Weiterbildung und gezielte Förderung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist uns ein zentrales Anliegen.

Mit unseren Arbeitsbedingungen fördern wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Unsere Arbeitsweise

qualitätsbewusst & professionell

Wir streben eine hohe Qualität in unseren Dienstleistungen an und betreiben eine aktive und überprüfbare Qualitätssicherung.

Wir überprüfen unsere Arbeitsweise kontinuierlich auf Wirksamkeit, Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit (WZW) sowie Sicherheit.

Wir sind offen für Neuerungen im Gesundheitswesen und sehen Veränderungen als Chance.

Ein einheitliches, professionelles Erscheinungsbild prägt unseren öffentlichen Auftritt.

Unser Netzwerk

offen & partnerschaftlich

Als Teil des regionalen und über-regionalen Gesundheitswesens kooperieren und arbeiten wir mit anderen Organisationen des Sozial- und Gesundheitswesens zusammen.

Als Brückenbauerin fördern wir den Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen Spitex-Organisationen und unterstützen uns gegenseitig.

Unsere Auftraggeber informieren wir proaktiv und regelmässig über die laufenden Entwicklungen in der Spitex und im Gesundheitswesen.

Als regional verankertes Unternehmen nehmen wir unsere Verantwortung für die Region wahr.



Die Geschäftsleitung



V. l. Sibylle Ochsner, Maya Steiger, Kevin Thoma, Nadin Büeler, Nicole Schnyder, Regula Britt

Vorsitz

Sibylle Ochsner

Geschäftsführerin

Mitglieder

Nadin Büeler

HR & BGM, Stv. Geschäftsführerin

Nicole Schnyder

Finanz- und Rechnungswesen

Regula Britt

Bereichsleitung Kerndienste

Kevin Thoma

Bereichsleitung Spezialdienste

Maya Steiger

Bereichsleitung

Fachstelle Frühe Kindheit

Kennzahlen – In der March zuhause

Kennzahlen der Spitex March per 31.12.2025

1 Organisation 2 Standorte

120 Mitarbeitende

Leistungsauftrag mit 9 Gemeinden

46'318 Einwohner zählen auf uns

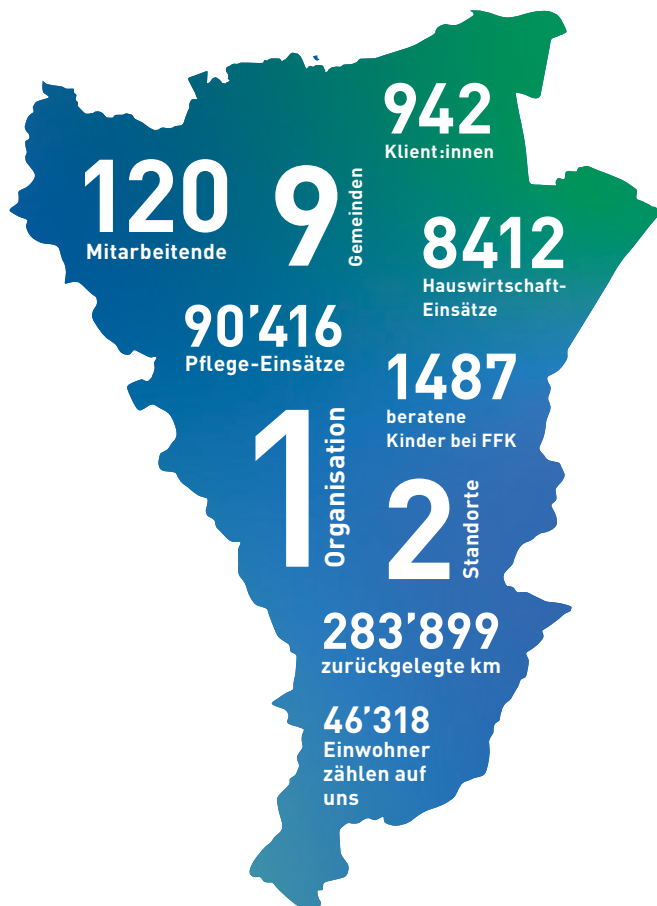
942 Klientinnen und Klienten

90'416 Pflege-Einsätze

8412 Hauswirtschaft-Einsätze

1487 beratene Kinder bei unserer
Fachstelle Frühe Kindheit

283'899 zurückgelegte km mit Auto,
Roller, E-Bike, Trotti





Kevin Thoma, Bereichsleitung Spezialdienste und Regula Britt, Bereichsleitung Kerndienste

Bereichsleitung Kerndienste

2025 waren wir wieder mit Autos, Rollern, Velos, mit E-Trottinetts und auch zu Fuss unterwegs, damit unsere Klienten zu Hause sein können. Wir sind da, wenn zunehmende Altersbeschwerden, Krankheiten oder Unfälle die gewohnte Unabhängigkeit einschränken. Dass wir im vergangenen Jahr Menschen in einer Altersspanne von 14 bis 99 Jahren pflegen und beraten durften, davon 560 Frauen und 382 Männer, verdeutlicht die enorme Bandbreite unserer Einsätze. Während 45'021 Stunden betreuten wir einerseits langjährige Klienten andererseits zunehmend auch Klienten, welche isolierte Interventionen brauchen und nur kurze Zeit Hilfe benötigen. Die

Anzahl Einsätze sind auf 90'416 gestiegen (Vorjahr 88'566). Die spürbare Zunahme der Komplexität, die Einhaltung der geforderten Kompetenzen und die Verfügbarkeit der Pflegepersonen stellt uns immer wieder vor grosse Herausforderungen.

Im vergangenen Jahr, im Rahmen der Fusion, haben wir ein neues gemeinsames Betriebssystem erhalten. Nebst den gewohnten Arbeiten in der Pflege beim Klienten und den laufenden administrativen Aufgaben im Pflegeprozess haben Mitarbeitende an beiden Standorten sämtliche Klientendossiers neu erstellt und in die Einsatzplanung übertragen.

Grundlage unserer Arbeit bilden wie bisher der definierte Leistungskatalog und unser Leistungsauftrag. Diese Rahmenbedingungen sichern die Qualität, lassen uns jedoch Raum für das Wesentliche: Die Individualität des Einzelnen. Professionalität bedeutet für uns nicht nur fachliche Exzellenz, sondern auch die Fähigkeit, sensibel in der spezifische Lebenssituation den Klienten individuell Unterstützung geben zu können. Wir haben im vergangenen Jahr 24'090 Std. Grundpflege, 17'811 Std. Behandlungspflege, sowie 3120 Std Abklärung, Beratung und Koordination geleistet.

Durch die Fusion der beiden Spitex Vereine sind die fachlichen Ressourcen gestärkt worden. Wir haben 2025 fachlich deutlich komplexere Einsätze übernehmen können. Die interprofessionelle Zusammenarbeit nimmt an Wichtigkeit zu. Wir pflegen regelmässigen

Austausch mit Spitälern, Hausärzten, Therapeuten und Angehörigen. Des Weiteren arbeiten wir mit regionalen Partnern wie Apotheken, Dienstleistern und Beratern im Bereich medizinischer Hilfsmittel zusammen um eine niederschwellige Versorgung für unsere Klienten zu gewährleisten. So stellen wir sicher, dass wir eine Dienstleistung erbringen, bei der Klienten im Mittelpunkt stehen.



Regula Britt,
Bereichsleitung Kerndienste



Notrufsystem

Die Spitex March verfügt über ein spezialisiertes Team das sowohl Beratung als auch Installation der Notrufsysteme übernimmt. Die steigende Nachfrage zeigt das zunehmende Sicherheitsbedürfnis in der Bevölkerung. Im Verlauf des Jahres 2025 stieg die Anzahl der Anschlüsse von Beginn bis Ende Jahr um 66 Prozent was die Relevanz und Weiterentwicklung dieses Angebots deutlich unterstreicht.



Spitex-Alltag im Fluss

Bereichsleitung Spezialdienste

Das Jahr 2025 war im Bereich der Spezialdienste von wichtigen strukturellen und organisatorischen Entwicklungen geprägt. Ein zentraler Schwerpunkt lag auf der Zusammenlegung von Teams an jeweils einem Standort. Die Geschäftsleitung erkannte dabei ein grosses Potenzial zur Stärkung des Teamzusammenhalts sowie zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit. Kürzere organisatorische Wege, eine zentrale Lagerung von Material und eine engere Zusammenarbeit wirkten sich nachhaltig positiv auf den Arbeitsalltag und die interne Abstimmung aus.

Hauswirtschaft

Nach mehreren Monaten intensiver Vorbereitung startete am 21. Oktober 2025 das gesamte Hauswirtschaftsteam am Stützpunkt Siebnen. Zehn

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom bisherigen Standort Lachen konnten sich in den neuen Räumlichkeiten einleben. Durch die Zusammenführung entstand ein gemeinsames Team mit insgesamt 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die gebündelten personellen Ressourcen ermöglichen eine effizientere Einsatzplanung sowie eine bessere gegenseitige Unterstützung bei Abwesenheiten und Spitzenzeiten. Die neue Teamleitung brachte mit gezielten Anpassungen und frischen Impulsen neuen Schwung in den Bereich.

Psychiatrie

Auch im Bereich der psychiatrischen Pflege stellte der 9. Dezember 2025 einen bedeutenden Meilenstein dar. Die beiden bisherigen Standorte wurden zusammengeführt und der Stützpunkt

Lachen baulich angepasst. Neu arbeiten 19 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Lachen verteilt über mehrere Dienste. Durch die Bündelung der fachlichen Ressourcen konnte die Versorgung weiter stabilisiert und die Zusammenarbeit im Team intensiviert werden. Seit Beginn der Fusion zeigte sich eine Erhöhung der psychiatrischen Leistungen von fast 30 Prozent was den Nutzen der Zusammenführung deutlich unterstreicht.

Palliative Care

Der Bereich Palliative Care wurde im Jahr 2025 kontinuierlich weiterentwickelt. Durch den regelmässigen Austausch mit verschiedenen Beteiligten im Kanton konnte ein spürbarer Mehrwert für Klientinnen, Klienten, Angehörige und Mitarbeitende erzielt

werden. Die zunehmende Komplexität der Situationen erfordert eine enge interprofessionelle Zusammenarbeit. Die Weiterentwicklung in Richtung einer erweiterten Abdeckung wird in den kommenden Jahren ein wichtiger Bestandteil der Spitex March AG sein.



Kevin Thoma,
Bereichsleitung Spezialdienste

HR und BGM

Das Geschäftsjahr 2025 war geprägt von Wachstum, struktureller Weiterentwicklung und der konsequenten Digitalisierung unserer HR-Prozesse. Ziel war es, die Spitex March personell nachhaltig zu stärken, Führungskompetenzen auszubauen und die Arbeitgeberattraktivität weiter zu erhöhen.

Neue Mitarbeitende wurden erfolgreich integriert und das Weiterbildungsangebot ausgebaut. Ein weiteres Projekt war die Implementierung einer KI-basierten Softwarelösung, welche Dienstpläne generiert. Dadurch

konnten Bearbeitungszeiten verkürzt und Transparenz erhöht werden.



Nadin Büeler,
HR & BGM



Greta Wied, Stv. Bereichsleitung Kerndienste

QM und Bildung

Qualitätssicherung – zielgerichtet und wirkungsvoll

Die Qualitätssicherung hatte im Jahr 2025 einen hohen Stellenwert. Ziel war es, bestehende Strukturen weiterzuentwickeln, Prozesse zu vereinheitlichen und die Qualität unserer Dienstleistungen nachhaltig zu sichern. Es wurde ein internes Q-Gremium gegründet, mit dem Ziel der Sicherstellung und Steigerung der Qualität in der Organisation.

Im Rahmen der Qualitätsentwicklung wurde ein Leitbild erarbeitet, verschiedene Konzepte und Handhabungen überprüft und angepasst sowie Qualitätsmanagement-Ziele definiert und dokumentiert.

Zur Förderung einer offenen Feedback- und Sicherheitskultur steht ein internes CIRS-Formular (Critical Incident Reporting System) zur Verfügung.

Die eingegangenen Meldungen werden regelmässig ausgewertet und fliessen in die kontinuierliche Verbesserung ein.

Das Hygienekonzept ist als Spitex-Hygiene-Tool jederzeit online abrufbar und wird laufend aktualisiert.

Organigramm sowie Funktionsbeschriebe wurden aktualisiert und tragen zur Klarheit von Rollen und Verantwortlichkeiten bei.

Zur internen Kommunikation wird die datenschutzfreundliche Plattform Beekeeper an beiden Standorten eingesetzt, was den Austausch und die Informationsvermittlung unterstützt.

Wie in den Vorjahren wurde ein Qualitätsbericht zuhanden des SKSZ erstellt. Zudem wurde die Modelllösung mASA Spitex implementiert, ein spezialisiertes System für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz von Spitex-Betrieben.

Bildung – Investition in die Zukunft

Mit der Fusion im Jahr 2025 verfolgten wir das Ziel, Synergien zu nutzen und durch den Austausch von Ressourcen sowie Fachwissen ein qualitativ hochwertiges Lernumfeld zu schaffen. Diese Zusammenarbeit hat sich nachhaltig bewährt: So konnte unter anderem eine Lernwerkstatt eröffnet werden, welche die Ausbildung unserer Lernenden und Studierenden gezielt unterstützt. Das Ausbildungskonzept wurde auf den neuesten Stand gebracht.

Insgesamt begleiteten wir zwölf Lernende Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe), eine Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales EBA (AGS), sowie vier Studierende im Bildungsgang HF. Zudem ermöglichten wir Lernenden aus anderen Organisationen Praktika in der Spitex March.

Im Jahr 2025 konnten sechs Lernende ihre Ausbildung erfolgreich abschließen, vier Lernende Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe), eine Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales

EBA (AGS), sowie eine Lernende Kauffrau EFZ. Zudem hat eine Studierende das Studium zur Pflegefachfrau HF erfolgreich abgeschlossen. Dieser Meilenstein unterstreicht die Qualität unserer Ausbildungsarbeit und das Engagement unserer Berufsbildnerinnen und Berufsbildner.

Die Ausbildung bei der Spitex ist abwechslungsreich, verantwortungsvoll und zukunftssträchtig.

Gezielte Weiterbildung stärkt das Team

Die kontinuierliche Weiterbildung unserer Mitarbeitenden ist zentral für die Qualität der Dienstleistungen und die langfristige Mitarbeiterbindung. Im Jahr 2025 fanden diverse interne Schulungen zu verschiedensten Themen statt und individuelle externe Kurse oder Fachtagungen wurden besucht, sowohl im Bereich Spitex wie auch im Bereich Fachstelle Frühe Kindheit. Eine gute Kooperation mit den verschiedenen zertifizierten Bildungsanbietern ist uns sehr wichtig.



Manuela Lüscher,
Verantwortliche für Qualität und Bildung



Als Familie gut beraten

Fachstelle Frühe Kindheit March

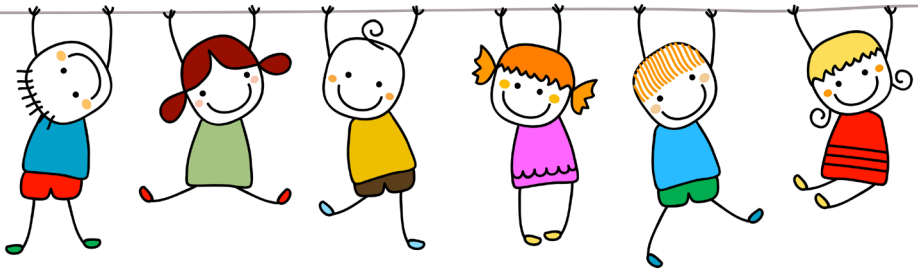
Ein intensives und spannendes Jahr ist vorbeigegangen. Die Fusion unseres Dachvereins zur Spitex March AG, sowie die neue Bezeichnung unserer Beratungsstelle von Mütter- und Väterberatung March zur Fachstelle Frühe Kindheit March auf den 1. Januar 2025, waren ein Meilenstein für den Betrieb und für alle Mitarbeitenden herausfordernd. Dank guter Vorinformation bei den Familien und unseren Partnerfachstellen ist es uns jedoch gelungen, weiterhin gut vernetzt und sichtbar zu bleiben. Die neue Bezeichnung unserer

Fachstelle ist ein weiterer Schritt unser professionelles, vielfältiges und niederschwelliges Angebot noch bekannter zu machen und uns in der Frühen Kindheit und Frühen Förderung gut zu positionieren.

Beratungen

Das niederschwellige Angebot der Fachstelle Frühe Kindheit wird von den Familien geschätzt und sehr gut genutzt.

Die Beratungen in der Frühen Kindheit, sowie auch die spezifischen Erziehungs-



beratungen sei es mit Anmeldung, ohne Anmeldung, telefonisch oder per E-Mail bieten variable Nutzungsmöglichkeiten. Trotz einem grossen Rückgang an Geburten, konnten mehr Beratungen bei der Erziehungsberatung und der Beratung Frühe Kindheit verzeichnet werden.

Zunehmend anspruchsvoll ist die Begleitung von mehrfach belasteten Familien aus verschiedenen Kulturen und Einkommensschichten. Auch die Zunahme von psychischen Erkrankungen bei den Eltern ist sehr herausfordernd und zeitintensiv. Um auch Familien mit wenig Deutschkenntnissen gut begleiten zu können, ist es oft auch notwendig Dolmetscher einzusetzen. Dies ist jedoch sehr kostenintensiv.

Treffen

Wir bieten für die verschiedenen Altersgruppen angepasste Treffen an wie den Eltern-Kind-Treff mit Thema, den Still- und Schoppentreff, den Mehrlingstreff sowie den begleiteten Bewegungsraum. Viele Familien finden bei den Treffen Austausch und Kontakt-

möglichkeiten zu anderen Familien und uns Fachpersonen. Da alle Treffen ohne Anmeldung stattfinden sind diese besonders niederschwellig.

Vorträge und Kurse

Im vergangenen Jahr boten wir 9 Vorträge zu Erziehungsthemen und Gesundheit an und führten 3 Baby-massagekurse durch.

Mit Leistungsauftrag des Amtes für Migration führten wir 7 Inputtreffen für fremdsprachige Eltern in den Sprachen Tigrinja und Türkisch durch.



Maya Steiger,
Leitung Fachstelle Frühe Kindheit March

Leistungsnachweis 2025

Leistungsnachweis 2025	Berichtsjahr	Vorjahr
	2025	2024
Kerndienste		
Verrechenbare Std. Pflege	45'021.00	45'795.00
Verrechenbare Std. Hauswirtschaft	9'996.00	10'487.00
Einsätze in der Pflege	90'416	88'566
Einsätze in der Hauswirtschaft	8'412	8'668
Klienten weiblich	560	557
Klienten männlich	382	371
davon mit beiden Diensten	163	176
gefährdete KM	283'899	
Fachstelle Frühe Kindheit		
Geburten March	417	449
Hausbesuche	208	211
Beratungen im Zentrum	1'800	1'773
Beratungen per Telefon/Mail/schriftlich	2'653	2'987
betreute Kinder (FFK & EB)	1'487	1'572
Babymassagekurse	3	4
gefährdete KM	1'225	1'322
Erziehungsberatung		
Beratungen	192	177
Eltern-Kind-Treff	Anzahl Familien	79
Vorträge	Anzahl Familien	22
Mahlzeitendienst		
Mahlzeiten Stück	4'820	3'693
Anzahl Kunden Mahlzeitendienst	32	48

Jahresrechnung 2025

Bilanz

per 31.12.2025

Aktiven	Anhang	CHF
Flüssige Mittel	2.1	1'688'282.41
Forderungen aus Dienstleistungen		400'035.20
Nicht fakturierte Leistungen	2.3	140'291.75
Aktive Rechnungsabgrenzung	2.4	354'567.40
Total Umlaufvermögen		2'583'176.76
Mietzinsdepots/Depot		32'850.15
Darlehen Mitarbeiter		26'716.00
Darlehen Gönnerverein Spitex March		97'375.98
Mobile Sachanlagen	2.5	234'311.00
Total Anlagevermögen		391'253.13
TOTAL AKTIVEN		2'974'429.89
Passiven	Anhang	CHF
Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen		357'273.20
Passive Rechnungsabgrenzung	2.6	253'677.50
Kurzfristiges Fremdkapital		610'950.70
Fondskapital FFK	2.71	71'697.70
Fondskapital EB	2.72	6'019.58
Fondskapital Spenden	2.73	273'727.44
Fondskapital Projekte neue Wohnformen im Alter	2.74	497'492.70
Fondskapital Anschaffungsfonds	2.75	0.00
Total Fondskapital		848'937.42
Aktienkapital		100'000.00
Gesetzliche Reserven		0.00
Ungebundene freiwillige Reserven		1'481'541.90
Jahresergebnis		-67'000.13
Total Eigenkapital		1'514'541.77
TOTAL PASSIVEN		2'974'429.89

Erfolgsrechnung 2025

Erfolgsrechnung vom 5. November 2024 bis 31. Dezember 2025

2024/2025

	Anhang	CHF
Einnahmen aus Pflege, Betreuung & Hauswirtschaft	2.9	3'287'411.08
Einnahmen andere Fachbereiche	2.10	153'475.60
Einnahmen aus Leistung für andere Organisationen		21'063.75
Einnahmen aus Material und Vermietung		9'929.20
Übrige betriebliche Erträge		0.00
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag		3'471'879.63
Beiträge öffentliche Hand		3'910'930.30
Total Betriebsertrag		7'382'809.93
Total Ertrag		7'382'809.93
Medizinischer Bedarf		-35'817.90
Mahlzeitendienst		-39'904.10
Personalaufwand	2.11	-6'572'844.01
Fahrzeug- und Transportaufwand		-194'598.17
Übriger betrieblicher Aufwand	2.12	-738'155.37
Abschreibungen auf mobile Sachanlagen		-30'055.50
Total Betriebsaufwand		-7'611'375.05
Betriebsergebnis		-228'565.12
Übriger nicht unterstützter Ertrag		156'906.03
Übriger nicht unterstützter Aufwand		-40'758.01
Total übriger nicht unterstützter Erfolg	2.13	116'148.02
Finanzaufwand		-2'641.79
Finanzertrag		30.90
Total Finanzergebnis		-2'610.89
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	4.6	48'027.86
Total ausserordentliches Ergebnis		48'027.86
Jahresergebnis AG		-67'000.13

Anhang zur Jahresrechnung 2025

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die Jahresrechnung 2024/2025 wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt.

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

Aktiven in CHF	Berichtsjahr
2.1 Flüssige Mittel	
Kassen	1'928.85
Postkonto	5'000.00
Schwyz Kantonalbank	1'681'353.56
Total	1'688'282.41
2.3 Nicht fakturierte Dienstleistungen	
Abrechnung Gemeindebeiträge Rest 2025	140'291.75
Total	140'291.75
2.4 Aktive Rechnungsabgrenzung	
Vorauszahlungen Folgejahr	114'533.60
Zeitliche Abgrenzung Informatik-Fusion	130'000.00
Guthaben aus Abrechnungen	110'033.80
Total	354'567.40
2.5 Mobilie Sachanlagen	
Maschinen & Apparate	4'001.00
Mobiliar & Einrichtungen	74'802.00
Büromaschinen, IT, Kommunikation	1.00
Fahrzeuge inkl. Roller	151'007.00
Dienstkleider	4'500.00
Total	234'311.00

Passiven in CHF

Berichtsjahr

2.6 Passive Rechnungsabgrenzung

Gleitzeit- & Ferienguthaben	221'840.00
Noch nicht in Rechnung gestellte Verbindlichkeiten	31'837.50
Total	253'677.50

2.71 Fondskapital FFK

Bestand	01.01.	115'492.15
Zuweisung		0.00
Entnahme		-43'794.45
Bestand	31.12.	71'697.70

2.72 Fondskapital EB

Bestand	01.01.	5'954.53
Zuweisung		65.05
Entnahme		0.00
Bestand	31.12.	6'019.58

2.73 Fondskapital Spenden

Bestand	01.01.	236'647.23
Einlage Gönnerverein Spitex March	31.12.	28'040.85
Zuweisung		35'822.39
Entnahme		-26'783.03
Bestand	31.12.	273'727.44

2.74 Fondskapital Projekte neue Wohnformen im Alter

Bestand	01.01.	0.00
Buchgewinn Verkauf Stammanteile leben pflegen March GmbH	25.11.	500'000.00
Zuweisung	2025	0.00
Entnahme	2025	-2'507.30
Bestand	31.12.	497'492.70

2.75 Fondskapital Anschaffungsfonds

Bestand	01.01.	7'096.65
Zuweisung	2025	0.00
Entnahme	2025	-7'096.65
Bestand	31.12.	0.00

Erfolgsrechnung in CHF

Berichtsjahr

2.9 Einnahmen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft

Abklärung, Beratung und Koordination	241'305.98
Untersuchung & Behandlung	1'129'448.50
Grundpflege	1'272'249.57
Patientenbeteiligung	236'567.55
Hauswirtschaft	421'746.03
Ertragsminderungen	-13'906.55
Total	3'287'411.08

2.10 Einnahmen andere Fachbereiche

Mahlzeitendienst	48'671.25
Einnahmen FFK	2'385.40
Babymassage FFK	2'080.00
Inputtreffen FFK	12'465.95
Einnahmen Erziehungsberatung	1'485.00
Spitex Plus	56'274.94
Botengänge/Absagepauschalen/Medi- & Schlüsselverwaltung	23'162.28
Spitex Notruf	3'926.45
Übrige Lieferungen & Leistungen	3'024.33
Total	153'475.60

2.11 Personalaufwand

Löhne	5'393'796.45
Sozialversicherungsaufwand	757'311.88
Arbeitsleistungen Dritter	305'130.60
Personalnebenaufwand	116'605.08
Total	6'572'844.01

2.12 Übriger betrieblicher Aufwand

Unterhalt & Reparaturen	2'018.05
Anschaffungen Geräte/EDV etc.	46'075.40
Raumaufwand & Energie	246'054.85
Verwaltungs- Informatik- und Werbeaufwand inkl. Verbandsbeiträge	408'740.01
Versicherung Gebühren	13'654.55
Übriger Betriebsaufwand	21'612.51
Total	738'155.37

2.13 Betriebsrechnung FFK (in Erfolgsrechnung enthalten)

Beiträge öffentliche Hand	297'270.85
Einnahmen (inkl. Babymassage & Inputtreffen)	16'931.35
Total Ertrag	314'202.20
Personalaufwand	-294'792.17
Fahrzeug- und Transportaufwand	-1'225.60
Übriger betrieblicher Aufwand	-61'978.88
Betriebsaufwand	-357'996.65
Betriebsergebnis	-43'794.45
Entnahme Fondskapital FFK	43'794.45
Einlage Fondskapital FFK	0.00
Jahresergebnis	-0.00

2.13 Betriebsrechnung Erziehungsberatung (in Erfolgsrechnung enthalten)

Beiträge öffentliche Hand	31'594.50
Einnahmen	1'485.00
Total Ertrag	33'079.50
Personalaufwand	-26'388.92
Übriger betrieblicher Aufwand	-6'625.53
Betriebsaufwand	-33'014.45
Betriebsergebnis	65.05
Entnahme Fondskapital EB	0.00
Einlage Fondskapital EB	-65.05
Jahresergebnis	0.00

2.13 Übriger nicht unterstützter Erfolg

Verlust Fachstelle Frühe Kindheit	43'794.45
a. o. EDV Aufwand Fusion/Lohnkosten	85'479.00
Restkosten UV Stunden via Spendenfonds	14'103.00
Verlust Mahlzeitendienst 2025 via Spendenfonds	11'022.28
Beratungsaufwand neue Wohnformen 2025 via Fonds PWG	2'507.30
HPM Revision AG/Bewertung LMP GmbH	-1'783.65
Gewinn Erziehungsberatung	-65.05
Ausserordentliche Anschaffungen	-7'096.65
Fusion Spitex March/Sachkosten	-31'812.66
Total	116'148.02

3. Nettoauflösung stiller Reserven in CHF

aufgelöste stille Reserven	0.00
----------------------------	------

4. Weitere Angaben (vgl. Art. 959c Abs. 2 OR)

4.1 Spitex March AG, Lachen

4.2 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt **73.88**

Anzahl Mitarbeiter per 31.12.	120
-------------------------------	-----

4.3 Verbindlichkeiten & Verpfändungen in CHF

Verträge Restlaufzeit über 1 Jahr:

Bardusch AG bis 31.12.2026	Betrag variabel
----------------------------	-----------------

Für die gemieteten Geschäftsräume am Bahnhofplatz 10 besteht ein langfristiger, bis 30.06.2030 unkündbarer Mietvertrag	639'878.40
--	------------

Für die gemieteten Geschäftsräume an der Wägitalstrasse 22, 8854 Siebnen besteht ein langfristiger, bis 30.04.2031 unkündbarer Mietvertrag	407'360.00
--	------------

4.4 Eventualverbindlichkeiten in CHF

Investitionskosten Wägitalstrasse 22, Amortisationspflicht

- Falls Mietvertrag nach 10 Jahren endet	89'464.45
--	-----------

- Falls Mietvertrag nach 15 Jahren endet	44'732.25
--	-----------

- Falls Mietvertrag nach 20 Jahren endet	0.00
--	------

4.5 Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen in CHF **43'385.45**

4.6 Erläuterungen zu a.o. Aufwand/Ertrag in CHF

Buchgewinn Fahrzeug	299.00
Schenkung Fahrzeug	26'900.00
KTG Überschuss Vorjahre	24'373.20
Differenzen Personenversicherungen/Klienten Vorjahre	14'824.15
Total ausserordentlicher Ertrag	66'396.35
Differenzen Personenversicherungen/Klienten Vorjahre	-18'368.49
Total ausserordentlicher Aufwand	-18'368.49
Total	48'027.86

4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Datum der Bilanzerstellung bis zum Druck des Geschäftsberichts sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens- und Ertragslage der Spitex March haben.

5. Gewinnverwendung in CHF

Der Gesellschafterversammlung steht folgender Bilanzgewinn zur Verfügung:

Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0.00
Jahresverlust	-67'000.13
Bilanzverlust	-67'000.13

Die Gesellschafter beantragen der Gesellschafterversammlung folgende Gewinnverwendung:

Einlage in die gesetzlichen Gewinnreserven	0.00
Dividendenausschüttung	0.00
Verbuchung auf Verlustvortragskonto	-67'000.13
Total Gewinnverwendung	-67'000.13



KMU Treuhand &
Revision

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

Spitex March AG, Lachen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Spitex March AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene 1. Geschäftsjahr, umfassend den Zeitraum vom 5. November 2024 bis 31. Dezember 2025, geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

KMU Treuhand und Revisions AG

Franz Pirker
Zugelassener Revisor
Leitender Revisor

Leorosa Nigro
Zugelassene Revisorin

Siebnen, 18. März 2026

Beilagen erwähnt



spitex-march.ch



Überall für alle

SPITEX
March

Hauptsitz

Spitex March AG
Bahnhofplatz 10
8853 Lachen

Zweigniederlassung

Spitex March AG
Wägitalstrasse 22
8854 Siebnen

Fachstelle Frühe Kindheit March

Wägitalstrasse 22
8854 Siebnen

www.spitex-march.ch